

KONTAKT

AIDS-Beratung Mittelfranken

Rieterstr. 23

90419 Nürnberg

Tel.: 0911/ 322 500

Fax.: 0911/ 322 50 10

E-Mail:

aids-beratung@stadtmmission-nuernberg.de

Internet: www.aids-beratung-mittelfranken.de



Nürnberg e.V.

Stadtmission
Hilfe im Leben

Überreicht durch:

Gesundheitsamt Nürnberg

Anonyme AIDS- und STI-Beratung, HIV-Test

Burgstr. 4

90403 Nürnberg

Tel: 0911/ 231 2767

Internet: www.nuernberg.de/internet/gesundheitsamt/

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Nürnberg, Gesundheitsamt,
Aids-Beratung Mittelfranken der Stadtmission Nürnberg e.V.

Verantwortlich: Klaus Kamm

Koordinationsstelle „Migration und Gesundheit“

Frau Eryasar, Tel.: 0911/231 7622

E-Mail: arzu.eryasar@stadt.nuernberg.de

Frau Peterson, Tel.: 0911/231 4164

E-Mail: julia.peterson@stadt.nuernberg.de

Gestaltung:

Schultze, Wälder und Zähler

Werbeagentur GmbH, Nürnberg

Internet: www.swz.de

Koordinationsstelle
Migration und Gesundheit
Menschen mit russisch-
sprachigem und türkischem
Migrationshintergrund“

Das Gesundheitsamt der Stadt Nürnberg führt bis
Dezember 2009 das vom Bundesamt für Migration
und Flüchtlinge geförderte und vom Ausländer-
beirat unterstützte Projekt „Koordinationsstelle
Migration und Gesundheit“ durch.

Die Zielgruppe des Projektes liegt überwiegend
bei Menschen mit russischsprachigem und türki-
schem Migrationshintergrund.

Das Hauptziel des Projektes ist es, Lücken in der
Informationsvermittlung und Hürden beim
Zugang zum deutschen Gesundheitssystem ins-
besondere für die russisch- und türkischsprachigen
Mitbürger aufzudecken und wo nötig, Proble-
mösungen zu finden. Hierfür findet eine Kooperation
der Koordinationsstelle mit Einrichtungen und
Organisationen, die im Bereich „Migration und
Gesundheit“ tätig sind, statt.

In der Koordinationsstelle sind zwei Mitarbeiterin-
nen mit muttersprachlichen Kompetenzen aus dem
sozialen und pädagogischen Bereich beschäftigt.



Koordinationsstelle

Migration und Gesundheit

AIDS-AUFKLÄRUNG DURCH MUTTER-
SPRACHLICHE PRÄVENTIONSKRÄFTE -
HIV-TEST IM GESUNDHEITSAMT



GESUND IN NÜRNBERG
GESUNDHEITSAMT
DER STADT NÜRNBERG

Nürnberg

April 2009

S,
Deutschland eine Krankheit, die
behandeln kann. Heilung gibt
isher nicht, aber man kann sich
ützen, wenn man die Ansteckungs-
e und die Schutzmöglichkeiten
nt.

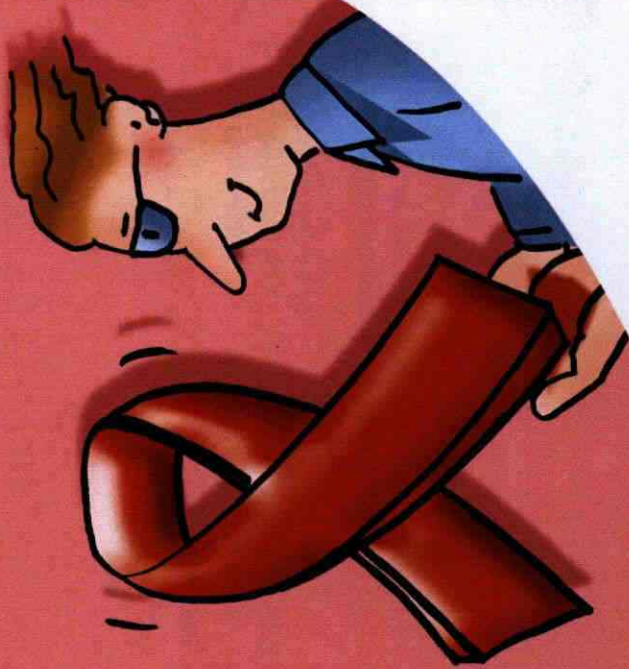
Land hat seine Kultur und seine eigene Art, über
u sprechen. Über „gewisse Dinge“ spricht man am
esten mit Menschen der eigenen Sprache.
ationen auf Deutsch erreichen deshalb nicht alle,
er leben.

ilft unser Angebot weiter.

UNSER ZIEL:

ollen allen Menschen gleichermaßen das Wissen über
über die Ansteckungsgefahren, Schutzmöglichkeiten
as Wissen über die Behandlung zugänglich machen.

esonders wichtige Aufgabe ist
die Ausbildung und Vermitt-
on Fachkräften und
Referenten/-innen.
ird in Kooperation
m Gesundheits-
er Stadt Nürnberg
geführt.



HIV TEST – BERATUNG AM GESUNDHEITSAMT DER STADT NÜRNBERG

Die AIDS-STI-Beratung bietet zusätzlich zum HIV-An-
tikörper-Test auch Untersuchungen auf verschiedene
sexuell übertragbare Infektionen wie Syphilis, Hepati-
tis B/C, Gonorrhoe (Tripper) und andere an. Beratung
und Blutentnahme erfolgen in der **Beratungsstelle
des Gesundheitsamtes**.

Die Beratung zu HIV und sexuell übertragbaren
Erkrankungen ist:

- anonym und freiwillig
- kostenfrei und vertraulich
- ohne Wertung des Risikoverhaltens
- die Ergebnismitteilung erfolgt nur persönlich, **keine telefonische Ergebnismitteilung**
- Wir bieten Unterstützung bei der Suche nach weiteren Hilfsangeboten an.
- Sie können gerne eine Vertrauensperson, die Ihre Muttersprache spricht, hinzuziehen.

Der Test kann erst **12 Wochen** nach einem möglichen
Risiko eine Infektion mit Sicherheit ausschließen. Ne-
ben dem kostenfreien HIV-Test bieten wir auch den
Schnelltest an, der **26,00 €** kostet. Der entscheidende
Vorteil des Schnelltests liegt in der Möglichkeit, ein
Testergebnis binnen 15 Minuten mitteilen zu können.

UNSER ANGEBOT:

Sie möchten eine fachkundige Vertrauensperson aus
Ihrem Herkunftsland zum Gespräch oder als Referent/in/
Referent über AIDS für Ihre Gruppe, Ihren Verein, Ihre
Gemeinde, Ihre Schule etc.?

Wenden Sie sich an die **AIDS-Beratung Mittelfranken**.
Hier werden seit mehr als 20 Jahren Menschen mit
HIV/AIDS aus vielen Ländern beraten und begleitet.
Unsere **muttersprachlichen AIDS-
Präventionsfachkräfte** kommen aus
unterschiedlichen Ländern (GUS, ,
Türkei, Irak, Afrika, Asien).

